

Germany-Berlin: Construction work

OJ S 129/2021 07/07/2021

Contract notice – utilities

Works

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Vattenfall Wärme Berlin AG

Postal address: Sellerstr. 16

Town: Berlin

NUTS code: DE30 Berlin

Postal code: 13353

Country: Germany

Contact person: Steinhöfel, Heiko

E-mail: heiko.steinhofel@vattenfall.de

Internet address(es):

Main address: www.vattenfall.de

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=ovEiQRKwRfg%253d>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://portal.deutsche-evergabe.de>

I.6. Main activity

Production, transport and distribution of gas and heat

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Abschluss Rahmenverträge für Gerüstbauarbeiten und Isolierungsarbeiten für die Vattenfall Wärme Berlin AG und die Vattenfall Europe New Energy Ecopower GmbH

Reference number: 2021003239

II.1.2. Main CPV code

45000000 Construction work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Die Vattenfall Wärme Berlin AG betreibt zur Zeit in Berlin 8 Großkraftwerke zur Erzeugung von Fernwärme und Strom, ca. 12 mittlere bis kleiner Heizkraftwerke sowie das Fernwärmeverteilnetz.

Die Vattenfall Europe New Energy Ecopower GmbH betreibt das EBS-HKW in Rostock. Mit dieser Ausschreibung sollen für Los 1 Rahmenvertragsarbeiten im Bereich „Gerüstbauarbeiten“ und für Los 2 Rahmenvertragsarbeiten im Bereich „Isolierarbeiten“ auf Abruf für die vorgenannten Standortorte beauftragt werden. Die Ausschreibung umfasst sämtliche Leistungen, die in den genannten Bereichen an den Erzeugungsstandorten üblicherweise anfallen. Es wird erwartet, dass die potentiellen Auftragnehmer eine Antrittszeit von < 2 Stunden/vor Ort gewährleisten können.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for all lots

The contracting authority reserves the right to award contracts combining the following lots or groups of lots:

Los 1 Rahmenvertrag Gerüstbauarbeiten und Los 2 Rahmenvertrag Isolierungsarbeiten

II.2. Description

II.2.1. Title

Los 1: Rahmenverträge über Gerüstbauarbeiten

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

45000000 Construction work, 45262100 Scaffolding work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: AL02 Qender

Main site or place of performance: Berlin und Rostock

II.2.4. Description of the procurement

Los 1: Rahmenverträge über Gerüstbauarbeiten:

Rahmenvertrag mit der Vattenfall Wärme Berlin Aktiengesellschaft als Auftraggeber über Gerüstbauarbeiten für die Standorte des Auftraggebers in Berlin sowie

Rahmenvertrag mit der Vattenfall Europe New Energy Ecopower GmbH als Auftraggeber über Gerüstbauarbeiten für den Standort in Rostock.

Beide Rahmenverträge werden innerhalb desselben Loses vergeben, so dass der Auftragnehmer für beide Rahmenverträge derselbe sein muss. Bewerbungen auf nur einen der beiden Rahmenverträge (z. B. nur Berlin oder nur Rostock) innerhalb des Loses 1 sind nicht möglich.

Das Los 1 umfasst die Lieferungen und Leistungen für die Gerüstbauarbeiten im Rahmen der laufenden Instandhaltung, Projekten und der Revisionen an den Kraftwerksstandorten und den Wärmeerzeuger- und Wärmeverteilstandorten der Vattenfall Wärme Berlin AG in Berlin sowie der Vattenfall Europe New Energy Ecopower GmbH in Rostock mit den folgenden Leistungsinhalten:

1. Die Konstruktion, Berechnung, Zeichnung, Bereitstellung, Errichtung, Wartung Änderung und Abbau von Gerüsten.

2. Die Ausführung von Gerüstbauarbeiten während der laufenden Instandhaltung, in Projekten und während Revisionen.

Auf Grund der benötigten Einarbeitungszeit bei einem Lieferantenwechsel wird der Leistungsbeginn gestaffelt erfolgen.

— Vertragslaufzeit des Rahmenvertrages: 1.1.2022 bis 30.9.2026,

— Leistungsbeginn für Los-Nr. 1 Gerüstbauarbeiten: 1.1.2022.

Näher Angaben sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Für beide Lose:

Die Vergabestelle behält sich vor, von ihrem Recht zur Losbündelung Gebrauch zu machen.

Bewerber können sich entweder separat auf nur ein Los oder sowohl auf Los 1 als auch auf Los 2 bewerben. In Abhängigkeit von der möglichen Zuschlagskonstellation beabsichtigt die Vergabestelle pro Los entweder einen Rahmenvertrag pro Auftraggeber/Standort oder 2 Rahmenverträgen pro Auftraggeber/Standort abzuschließen.

Nähere Einzelheiten ergeben sich aus VI.3.B.4 dieser Bekanntmachung und Verdingungsunterlagen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2022 End: 31/12/2026

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Auftraggeber hat das einmalige Recht, durch einseitige schriftliche Erklärung gegenüber dem Auftragnehmer eine Verlängerung des Vertrages um jeweils 6 Monate zu den Bedingungen des Vertrages zu verlangen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Siehe II.2.7).

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Los 2 Rahmenvertrag über Isolierungsarbeiten

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

45000000 Construction work, 45321000 Thermal insulation work, 45320000 Insulation work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

Main site or place of performance: Berlin und Rostock

II.2.4. Description of the procurement

Los 2 Rahmenverträge über Isolierungsarbeiten:

Rahmenvertrag mit der Vattenfall Wärme Berlin Aktiengesellschaft als Auftraggeber über Isolierungsarbeiten für die Standorte des Auftraggebers in Berlin sowie

Rahmenvertrag mit der Vattenfall Europe New Energy Ecopower GmbH als Auftraggeber über Isolierungsarbeiten für den Standort in Rostock.

Beide Rahmenverträge werden innerhalb desselben Loses vergeben, so dass der Auftragnehmer für beide Rahmenverträge derselbe sein muss. Bewerbungen auf nur einen der beiden Rahmenverträge (z. B. nur Berlin oder nur Rostock) innerhalb des Loses 2 sind nicht möglich.

Das Los 2 umfasst die Montage inklusive Lieferung des erforderlichen Materials, den Umbau, sowie die Demontage von Isolierungen im Rahmen der laufenden Instandhaltung, Projekten und der Revisionen an den Kraftwerksstandorten und den Wärmeerzeuger- und Wärmeverteilstandorten der Vattenfall Wärme Berlin AG in Berlin sowie der Vattenfall Europe New Energy Ecopower GmbH in Rostock.

Auf Grund der benötigten Einarbeitungszeit bei einem Lieferantenwechsel in einer Kategorie bzw. in beiden Kategorien, wird der Leistungsbeginn gestaffelt erfolgen.

— Vertragslaufzeit des Rahmenvertrages: 1.1.2022 bis 30.9.2026,

— Leistungsbeginn für die Kategorie Isolierungsarbeiten: 1.7.2022.

Näher Angaben sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2022 End: 31/12/2026

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Auftraggeber hat das einmalige Recht, durch einseitige schriftliche Erklärung gegenüber dem Auftragnehmer eine Verlängerung des Vertrages um jeweils 6 Monate zu den Bedingungen des Vertrages zu verlangen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Siehe II.2.7).

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

(Siehe nähere Erläuterungen unter VI.3).

Mit dem Teilnahmeantrag ist durch den Bewerber in beschriebener Form in deutscher Sprache der Nachweis der Einhaltung folgender Bedingungen beizubringen (jeder Bewerber und jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft hat die Unterlagen nach III.1.1) der Bekanntmachung vorzulegen):

Die Register unter III.1.1. (A-G) gelten für Bewerber von Los 1 und Los 2 gleichermaßen.

— Register A)

Anschreiben mit Darstellung des Unternehmens und dessen vollständiger Konzernstruktur (inklusive Besitzverhältnisse)

— Register B) [Mindestbedingung]:

Aktueller Eintrag aus dem Berufs- oder Handelsregister des Herkunftslandes bzw. Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung.

Alternativ zum geforderten Nachweis reicht hier der Nachweis einer entsprechenden Registrierung bei Connexio/Achilles Deutschland.

— Register C) [Mindestbedingung]:

Aktueller Nachweis des Finanzamtes über die Zahlung von Steuern oder gleichwertige Bescheinigungen des Ursprungs- oder Herkunftslandes.

— Register D) [Mindestbedingung]:

Aktueller Nachweis des Sozialversicherungsträgers über die Zahlung von Krankenkassenbeiträgen, Unfallversicherungsbeiträgen und Rentenversicherungsbeiträgen oder gleichwertige Bescheinigungen des Ursprungs- oder Herkunftslandes.

Alternativ zum geforderten Nachweis reicht hier der Nachweis einer entsprechenden Registrierung bei Connexio/Achilles Deutschland.

— Register E) [Mindestbedingung]:

Aktueller Auszug aus dem Gewerbezentralregister

— Register F) [Mindestbedingung]:

Erklärung zu zwingenden und fakultativen Ausschlussgründen im Sinne der §§ 123 und 124 des GWB sowie §21 AEntG und § 19 MiLoG. Dazu hat der Bewerber das bei der Kontaktstelle (vgl. Ziffer I.1) Bekanntmachung bereitgestellte Formblatt zu nutzen.

— Register G) [Mindestbedingung]:

Erklärung des Bieters, dass er den Vattenfall Verhaltenskodex für Lieferanten gelesen und verstanden hat. Der Kodex findet sich unter „Unser Verhaltenskodex für Lieferanten“

<http://corporate.vattenfall.de/uber-uns/beziehungen-zu-lieferanten/>

Der Bieter erklärt weiter, dass er seine Leistungen in Übereinstimmung mit den UN Global Compact Prinzipien erbringen wird und verpflichtet sich ständig zu überwachen, dass seine Leistungsbringung und die seiner Zulieferer/Subunternehmer nachhaltig unter Einhaltung und Beachtung dieser Prinzipien erfolgt. Der Bieter erklärt, dass keine Abweichungen vom UN Global Compact für ihn oder einem seiner von ihm für die Leistungserbringung in Betracht gezogener Zulieferer/Subunternehmer gültig sind.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Siehe auch nähere Erläuterungen unter VI.3). (Jeder Bewerber und jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft hat die Unterlagen nach III.1.2) der Bekanntmachung vorzulegen.

Den Nachweis unter III.1.2) Register J und K der Bekanntmachung hat jeder Bewerber bzw. jede Bewerbergemeinschaft nur einmal vorzulegen).

Die Register unter III.1.2) (H-K) gelten für Bewerber von Los 1 und Los 2 gleichermaßen.

— Register H) [Mindestbedingung]:

Aktuelle Auskunft einer Geschäftsbank des Bewerbers über die wirtschaftlichen Verhältnisse (z. B. Dauer der Geschäftsbeziehung), zur Kreditwürdigkeit (z.B. erkennbare Überschuldung) und zur Zahlungsfähigkeit.

— Register I):

Vorlage einer aktuellen Wirtschaftsauskunft.

— Register J):

Nachweis über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung unter Einschluss des Umwelthaftungsrisikos in Höhe von 10.0 Mio. EUR Deckungssumme.

— Register K):

Angabe des mit der nachgefragten Leistung vergleichbaren Umsatzes des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Siehe auch nähere Erläuterungen unter VI.3). (Jeder Bewerber und jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft hat die Unterlagen nach III.1.3) Register M, N (nur Los 2) und O der Bekanntmachung vorzulegen).

Den Nachweis unter III.1.3) Register L), der Bekanntmachung hat jeder Bewerber bzw. jede Bewerbergemeinschaft nur einmal vorzulegen.

Register L) [Mindestbedingung]:

Nur für Bewerber Los 1 Gerüstbauarbeiten:

Mindestens 5 vergleichbare Referenzen als Rahmenvertragspartner der letzten 2 Jahre (Vertragsende nicht älter als 2 Jahre) über Gerüstbauarbeiten in Heizkraftwerken und Fernwärmesystemen mit einer Leistung von 100 bis 600 MW oder vergleichbaren Werken der Chemie/Petrochemie/sonstige Kraftwerken, Fernwärmesystemen zur Energieerzeugung.

Nur für Bewerber Los 2 Isolierungsarbeiten:

Mindestens 5 vergleichbare Referenzen als Rahmenvertragspartner der letzten 2 Jahre (Vertragsende nicht älter als 2 Jahre) über Isolierungsarbeiten in Heizkraftwerken und Fernwärmesystemen mit einer Leistung von 100 bis 600 MW oder vergleichbaren Werken der Chemie/Petrochemie/sonstige Kraftwerken, Fernwärmesystemen zur Energieerzeugung.

Für beide Lose:

Pro Referenz sind folgende Angaben zu tätigen:

- Auftraggeber,
- Hauptleistungsinhalte und Beschreibung,
- Beginn und Ende der Vertragslaufzeit der Rahmenverträge,
- Darstellung des Rahmenvertragsvolumen,
- Anteil der Eigenleistung /Anzahl der beschäftigten Mitarbeiter des Bewerbers (Personalressourcen),
- Benennung und Anteil der größten Nachunternehmer,
- Nennung und Kontaktdaten des Referenzbeauftragten.

Dazu hat der Bewerber das mit den Ausschreibungsunterlagen Formblatt Anlage – Register L Referenzliste zu nutzen und vollständig auszufüllen.

— Register M):

Nachweis von Facharbeitern und geprüften Obermonteuren bzw. Kolonnenführer für jeweils Gerüstbauarbeiten(Los 1) und/oder Isolierungsarbeiten (Los 2) in Form einer schriftlichen Übersicht.

Register N [Mindestbedingung]:

Nur für Bewerber Los 2: Nachweis für den Leistungsumfang Isolierarbeiten TRBS 2121- 1 und- 2 oder gleichwertig, diese müssen mit einer Nutzerschulung und dem dazu gehörigen Zertifikat nachgewiesen werden.

Register O) [Mindestbedingung]:

Bestätigungen des Bewerbers durch Eigenerklärung darüber, dass er im Auftragsfalle bereit und in der Lage ist.

a) die Vertragsabwicklung auch in allen Unterlagen und im Schriftverkehr in deutscher Sprache durchzuführen.

b) Obermonteure bzw. Kolonnenführer, welche verhandlungssicher Deutsch sprechen nach EU-Referenzrahmen C1, in zur Auftragsabwicklung ausreichender Anzahl zur Verfügung zu stellen.

III.1.4. Objective rules and criteria for participation

List and brief description of rules and criteria:

Es wird darauf hingewiesen, dass Angaben in Teilnahmeanträgen, die an anderen Stellen als in den Anlagen angegeben werden, ggf. nicht berücksichtigt werden. Die vollständige Verwendung der vorgenannten Anlagen ist zwingend. Änderungen sind unzulässig und können zum Ausschluss des Teilnahmeantrages führen. Eine Kosten- oder Aufwandsentschädigung für diesen Teilnahmewettbewerb wird nicht gewährt.

III.1.6. Deposits and guarantees required

Näher Angaben sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Sofern von den Bewerbern erklärt wird, dass mit der Bildung der Bietergemeinschaft kein Tatbestand i. S. v. § 1 GWB erfüllt wird (Eigenerklärung), sind Bietergemeinschaften zugelassen. Ein Zusammenschluss ist nur bis zur Abgabe der Bewerbung möglich.

Die Bewerbung ist von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft zu unterschreiben. Es ist ein federführendes Mitglied zu benennen. Dessen Vollmacht ist vorzulegen. Die Bewerbergemeinschaftserklärung muss enthalten, dass sich die Bewerbergemeinschaft gesamtschuldnerisch haftend konstituiert.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Gemäß Vergabeunterlagen

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 05/08/2021 Local time: 23:59

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 27/08/2021

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/12/2021

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: yes

Estimated timing for further notices to be published:

1.1.2025

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

A) Formale Vorgaben an die Bewerbung:

1. Die Bewerbung ist in beschriebener Form und in deutscher Sprache elektronisch unter: <https://root.deutsche-evergabe.de/portal/> einzureichen.

Die Nutzung des Portals deutsche-evergabe.de ist für Bewerber und Bieter der Vattenfall-Projekte kostenfrei.

Teilnahmeanträge können nur dort abgegeben werden.

Teilnahmeanträge per Post, Fax oder E-Mail werden nicht akzeptiert.

2. Die Bewerbung ist entsprechend der Nummerierung in Ziffer III.1) zu gliedern und hat die nachgefragten Informationen in den jeweiligen Rubriken zu enthalten. Die Vergabestelle behält sich vor, nicht in den sachlich dafür vorgesehenen Rubriken enthaltene Informationen nicht zu berücksichtigen. Hinweise auf frühere Bewerbungen reichen zur Nachweisführung nicht aus.

3. Unter „aktuell“ in Ziffer III.1. wird verstanden, dass das Ausstelldatum der jeweiligen Drittbescheinigung nicht älter als 6 Monate gerechnet vom Tag der Veröffentlichung im Amtsblatt der EU sein darf.

4. Die Verpflichtung zur Vorlage von Drittbescheinigungen entfällt, wenn und sofern ein vergleichbares Register nicht geführt wird bzw. eine Registrierung nicht erforderlich ist. Der Bewerber hat dies nachzuweisen und zu erläutern.

5. Im Sinne der vorherigen Ziffer 4 sind ausländische Bewerber angehalten, vergleichbare Drittbescheinigungen vorzulegen. Deren Gleichwertigkeit ist nachzuweisen. Es wird dahingehend eine erschöpfende Darstellung erwartet. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass die gesamte Bewerbung in deutscher Sprache zu fassen ist, also auch die jeweiligen Nachweise und Anlagen. Sollte ein amtliches Dokument oder Referenzangaben etc. nicht in deutscher Sprache gefasst sein, so muss eine wörtliche Übersetzung eines vereidigten Dolmetschers vorgelegt werden.

6. Ein Bewerber kann sich – auch als Mitglied einer Bewerbergemeinschaft – beim Nachweis seiner Eignung auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen beziehen:

a) Bieter, die von der Eignungsleihe Gebrauch machen möchten (nicht möglich für die Zuverlässigkeit gemäß Ziffer III.1.1), müssen die Nachunternehmer, deren Eignung sie leihen, sofort benennen und haben die betreffenden Nachweise der Ziffern III.1.1) bis III.1.3) der Nachunternehmer mit dem Teilnahmeantrag einzureichen, wobei sich die Vorlagepflicht auf den Leistungsteil beschränkt, für den der Nachunternehmer eintreten soll. Der Bewerber hat in diesem Fall nachzuweisen, dass ihm der Nachunternehmer die erforderlichen Mittel zur Verfügung stellt (z. B. durch Verpflichtungserklärung).

b) Etwaige weitere Nachunternehmer (solche, die nicht zur Eignungsleihe genutzt werden) müssen im Teilnahmeantrag zunächst nicht namentlich benannt werden und die Nachweise gemäß Ziffern III.1.1) bis III.1.3) für die Nachunternehmer zunächst nicht eingereicht werden. Es muss nur der Fremdleistungsanteil angegeben werden.

Die Vergabestelle behält sich allerdings vor, die sonstigen Bewerber/Bieter, die in die engere Wahl zur Teilnahme am weiteren Verfahren kommen und den Einsatz von Nachunternehmern vorsehen, vor Abschluss des Teilnahmewettbewerbs oder während des gesamten, weiteren Verfahrens aufzufordern, diese Nachunternehmer namentlich zu benennen und für deren Leistungsanteil die vorstehenden Nachweise vorzulegen.

7. Die Vergabestelle behält sich vor – ohne hierzu verpflichtet zu sein, Erklärungen und Nachweise (auch im Bereich der Mindestbedingungen) nachzufordern. Außerdem wird sich vorbehalten, eine persönliche Vorstellung eines Bewerbers oder eine Besichtigung des Unternehmens des Bewerbers oder eines Referenzprojekts zu fordern, z.B. um die Eigenerklärungen auf deren Stichhaltigkeit zu überprüfen. Ein Anspruch des Bewerbers auf eine Nachforderung oder eine persönliche Vorstellung besteht nicht.

8. Die Vergabestelle behält sich vor – ohne hierzu verpflichtet zu sein – nach Bewerberauswahl und Abgabe der Angebote bei begründetem Anlass bei einzelnen Bietern ein Audit im Rahmen eines sog. „sustainability risk assessments“ durchzuführen. Ein begründeter Anlass liegt insbesondere vor, wenn der Bieter seinen Sitz in einem CSR-Hoch-Risiko Land hat bzw. sich dort seine Produktionsstätten befinden. Eine Liste der Hoch-Risikoländer findet sich unter:

„CSR Risikoländer“

<http://corporate.vattenfall.de/uber-uns/beziehungen-zu-lieferanten/>

Sollte bei einem solchen Audit festgestellt werden, dass im Vergabeverfahren abgegebene Eigenerklärungen des Bieters nicht zutreffen, ist die Vergabestelle berechtigt, den Bieter vom weiteren Wettbewerb auszuschließen.

9. Der Auftraggeber behält sich vor, Bewerbungen, die die Mindestbedingungen und/oder Ausschlussfristen nicht einhalten, ohne weitere Prüfung vom weiteren Verfahren auszuschließen.

10. Mit Abgabe des Teilnahmeantrags erklärt der Bewerber zugleich das Einverständnis mit einem Wechsel des Auftraggebers. Es ist nicht auszuschließen, dass im Laufe des Vergabeverfahrens ein anderes Unternehmen Auftraggeber wird.

11. Fragen sind ausschließlich über das Fragen-und-Antworten-Tool der eVergabe zu stellen. Die Vergabestelle wird sich bemühen, zeitnah zu antworten.

12. Wenn und soweit gesetzlich zugelassen, können Eignungskriterien auch durch Verwendung einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung nachgewiesen werden.

B) Angebotsverfahren und Vorgaben an die Auftragsvergabe:

Die konkreten Verfahrensbestimmungen des Angebotsverfahrens ergeben sich aus der Aufforderung zur Angebotsabgabe. Aus Gründen größtmöglicher Transparenz gibt die

Vergabestelle gleichwohl vorab einige generelle Regelungen bekannt, auf deren Einhaltung allerdings kein Anspruch besteht und deshalb im Rahmen der Angebotsaufforderung durchaus Konkretisierungen und Änderungen erfolgen können:

1. Bei den später abzugebenden Angeboten, die sich – unter Zugrundelegung der Zuschlagskriterien – wirtschaftlich wesentlich schlechter als der Wettbewerb darstellen, kann sich der Auftraggeber bereits nach Angebotsabgabe dazu entschließen, den jeweiligen Bieter von weiteren Verhandlungen auszuschließen (Abschichtung).
2. Die Auftragsvergabe steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Gremien auf Seiten des Auftraggebers.
3. Die Auftragsvergabe steht unter dem Vorbehalt einer von der Vergabestelle festzustellenden, wirtschaftlich vertretbaren Ausführung der Leistungen.
4. Die Vergabestelle behält sich vor, bei der Bewertung der Angebote mutmaßliche Bewerbungen auf beide Lose positiv zu berücksichtigen, wenn es dadurch zu einem Gesamtrabatt und/oder der Übernahme der Schnittstellenverantwortung durch den Bieter kommt (sog. „Superlose“). Eine Verpflichtung der Vergabestelle hierzu besteht jedoch nicht. Da das Beschaffungsvorhaben insgesamt von hoher Bedeutung für das Funktionieren des Gemeinwesens ist, weil durch einen Ausfall oder eine Beeinträchtigung der Erzeugungsstandorte des Auftraggeber als kritische Infrastruktur erhebliche Versorgungsengpässe der Bevölkerung oder Gefährdungen für die öffentliche Sicherheit zu befürchten sind, beruft sich der Auftraggeber im Rahmen der EU-Bekanntmachung auf §§ 5 Abs. 3, 41 Abs.4 SektVO zur Wahrung der Vertraulichkeit und Geheimhaltung, und wird ausschließlich denjenigen Bietern im Angebotsverfahren weitere Informationen des Vorhabens zur Verfügung stellen, die in dem vorgeschalteten Teilnahmewettbewerb nachgewiesen haben, dass sie in der Lage sind die geforderten Leistungen zu erbringen (Eignungsprüfung).

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin

Postal address: Martin-Luther-Str. 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

E-mail: post@senweb.berlin.de

Telephone: +49 3090138316

Fax: +49 3090137613

VI.5. Date of dispatch of this notice

02/07/2021